

DIN EN 302-1



ICS 83.180

Ersatz für
DIN EN 302-1:2013-06

**Klebstoffe für tragende Holzbauteile –
Prüfverfahren –
Teil 1: Bestimmung der Längszugscherfestigkeit;
Deutsche Fassung EN 302-1:2023**

Adhesives for load-bearing timber structures –
Test methods –
Part 1: Determination of longitudinal tensile shear strength;
German version EN 302-1:2023

Adhésifs pour structures portantes en bois –
Méthodes d'essais –
Partie 1: Détermination de la résistance au cisaillement en traction longitudinale;
Version allemande EN 302-1:2023

Gesamtumfang 16 Seiten

DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM)
DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 302-1:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 193 „Klebstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von UNE (Spanien) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 042-04-05 AA „Spiegelausschuss zu CEN/TC 193/SC 1 Holzklebung“ im DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM).

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 6344-2 siehe DIN ISO 6344-2

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 302-1:2013-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Liste der Normen in der Einleitung aktualisiert;
- b) EN 17334 und EN 17418 in den Anwendungsbereich aufgenommen;
- c) dicke Klebstofffugen werden mit einer Dicke von 0,3 mm bis 4,0 mm in Abhängigkeit vom Klebstofftyp hergestellt;
- d) Dauer der Behandlungen A6, A7 und A8 vor der Scherprüfung in Tabelle 1 von 72 h auf 24 h verkürzt;
- e) Anordnung der Nuten bei 4 mm dicken Klebstofffugen als 9.2. h) in den Prüfbericht aufgenommen;
- f) Literaturhinweise gestrichen.

Frühere Ausgaben

DIN 68141: 1969-10

DIN EN 302-1: 1992-08, 2004-10, 2013-06

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 6344-2, *Schleifmittel auf Unterlagen — Korngrößenanalyse — Teil 2: Bestimmung der Korngrößenverteilung von Makrokörnungen P 12 bis P 220*

Deutsche Fassung

Klebstoffe für tragende Holzbauteile —
Prüfverfahren —
Teil 1: Bestimmung der Längzugscherfestigkeit

Adhesives for load-bearing timber structures —
Test methods —
Part 1: Determination of longitudinal tensile shear
strength

Adhésifs pour structures portantes en bois —
Méthodes d'essais —
Partie 1: Détermination de la résistance au cisaillement
en traction longitudinale

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 18. Dezember 2022 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich.....	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	7
4 Symbole	7
5 Kurzbeschreibung.....	8
6 Prüfeinrichtung.....	8
7 Verfahren.....	8
7.1 Vorbereitung der Platten.....	8
7.2 Herstellung der verklebten Teile	9
7.2.1 Holzfügeteile und Klebverfahren	9
7.2.2 Dünne Klebstofffugen	10
7.2.3 Dicke Klebstofffugen	10
7.3 Herstellung der Prüfkörper	10
7.4 Anzahl der Prüfkörper.....	11
7.5 Behandlung vor der Zugscherprüfung.....	11
7.6 Prüfverfahren	12
8 Angabe der Ergebnisse	13
9 Prüfbericht.....	13
9.1 Klebstoff.....	13
9.2 Herstellung der Prüfkörper und Durchführung der Prüfung	13
9.3 Prüfergebnisse.....	14

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 302-1:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 193 „Klebstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von UNE gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis August 2023, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis August 2023 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 302-1:2013.

EN 302-1:2023 enthält die folgenden wesentlichen Änderungen gegenüber EN 302-1:2013:

- a) die Liste der Normen in der Einleitung wurde aktualisiert;
- b) zwei neue Normen, EN 17334 und EN 17418, wurden in den Anwendungsbereich aufgenommen;
- c) dicke Klebstofffugen werden abhängig vom Klebstofftyp zwischen 0,3 mm und 4,0 mm Dicke hergestellt;
- d) Tabelle 1 — Art und Dauer der Behandlung vor der Zugscherprüfung; bei A6, A7 und A8 wurde die Dauer von 72 h in 24 h geändert;
- e) 9.2 h) Lage der Nuten für 4 mm dicke Klebstofffugen wurde als neuer Aufzählungspunkt hinzugefügt;
- f) die Literaturhinweise wurden gestrichen.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.